

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

sinde iheroboam des suns nabath. d. do machet  
et sinde israhel. In de tagē phacee des künigs  
israhel. kam teglath phalassar. der künig assur  
vñ gewan ahion. vñ abel dz hauf maacha. vñ  
ianoe. vñ cedee. vñ asor. vñ galaad. vñ galileam  
vñ alles land neptalim. vñ vbertrug sie zu den  
assiriern. Aber osee d. sun hela. schwur. vñ hylet  
dy heymliche geleger wid phacee d. sun romelie.  
vñ erschlug in. Vñ regieret für in in dem  
zweyntzigste iar ioathā des suns ozie. Aber dy  
andern ding d. wort phacee. vñ dy andern ding.  
dy er tette. sein geschribē in dē buch d. wort der  
tag der künig israhel. In dē andern iar phacee  
des sun romelie des küniges israhel. regieret io  
athan d. sun ozie des künigs iuda. Er waz funf  
undzweintzig iar alt. do er anfiēg zeregere. vñ  
regieret sechtzehē iar i iherusalē. Der nā seiner  
mutter. waz iherusa. dy tochter sadoch. Vñ er tette.  
das do was geuellig vor dem herren. Vñ d  
wircket nach allen dingen. dy do tette ozias sein  
vatter. Jedoch er nam nit ab dye hohen ding.

Vñ noch opffert das volck. vñ d. brante dye  
weyrauch in dē höhen. Er bauet das höbst toz  
des hauf des herrē. Aber die andern ding der  
wort ioathan. vñ alle ding. die er tette. sein ges  
schriben yn dem buch der wort der tag der künig  
iude. In den tagē fieng an der herr zesen  
den in iudam. rasi den künig syrie. vñ phacee  
den sun romelie. Vñ ioathan schlieff mit seyn  
nen veteren. Vñ ward begraben in der statt  
dauid seynes vaters. Vñ achas sein sun regy  
eret für in.

### Das. XVI. Capitel. von

dem reich acham des künigs iuda. vñ wie der  
künig von syrien strit wider acham. vñ wie ach  
am mit theglath phalassar ein verpüntnuß mach  
et. von dem altar. den er pawen solt in damasco.  
vñ wie das volck widerumb von babilonia. in  
israhel gieng.



**I**n dē sibentzehenden  
iar phacee des suns romelie. regieret  
achas d. sun ioathā des künigs iuda.  
Achas waz zweintzig iar alt. do er anfieng regi  
eren. vñ regieret sechtzehē iar in iherusalē. Vñ  
er tette nit. dz do was geuellig in dē angesiht sei  
nes herrē gottes. als dauid sein vatter. Aber er  
gieng in dē weg d. künig israhel. Vñ hieruber  
opffert er seinē sun. Er vbertrug i durch dz feu

re nach dē abgöttern d. heude. dy der herre ver  
wüftet vor dē sünē israhel. Vñ er opffert dy ge  
töste opffer. vñ brante dē weyrach in dē höhe  
vñ in dē büheln. vñ vnder einē yegliche trone  
holtz. Do stigauf rasi d. künig syrie. vñ phacee  
d. sun romelie der künig israhel. zestreytte in ihe  
rusalē. Vñ do sy hette vmbgebē achā. sy mocht  
ten in nit vberwindē. In der zeyt gab wider rasi  
der künig syrie. hailam syrie. vñ warf auß die  
iudē vō haila. Vñ die ydumeer. vñ dye syrier